

China: Radtour durch das Yangzi-Delta



Shanghai, Yangzhou, Nanjing, Yixing, Suzhou, Hangzhou

China boomt – und wandelt sich schneller, als das Auge mitkommt. In der rasanten Entwicklung gibt es auch immer die Rückbesinnung: auf die Schätze einer Jahrtausende alten Kultur, auf die Tradition und auf alte Techniken. Das alte und das neue China, dicht nebeneinander, entdecken wir auf dieser Reise, die uns in die Kornkammern des Yangzi-Deltas führt: Das Land von Fisch und Reis.

In der Gartenstadt Suzhou und den "Wasserdörfern" Tongli und Wuzhen besichtigen wir filigrane Literatengärten und von Kanälen durchzogene alte Handelsstädte. Wir sehen traditionelle neben modernen Anbautechniken und verschlafene Dörfer neben hoch- modernen Gebäuden. Durch landwirtschaftlich intensiv genutztes Gebiet fahren wir über Hangzhou in den Süden der Provinz Zhejiang mit seinen Reisfeldern und Teeterrassen. Ein weiterer Höhepunkt ist der Besuch des von atmosphärisch unterstützten Klimaschutzprojektes in Songyang: wo früher Dieselpumpen knatterten bewässern heute hydraulische Pumpen die Teeplantagen und Obstgärten. Am Anfang dieser Reise steht ein zweitägiger Aufenthalt in der Weltmetropole Shanghai auf dem Programm, zum Abschluss besuchen wir die alte Kaiserstadt Nanjing.

Hinweis: Diese Tour wird mit Gepäcktransfer durchgeführt.

Reiseverlauf (kurzfristige Änderungen vorbehalten)

1. Ins Reich der Mitte

Am späten Nachmittag Abflug in Frankfurt/Main, Linienflug in die chinesische Hauptstadt Beijing (Peking).

2. Ankunft in der Expo-Stadt Shanghai

Am Vormittag Ankunft in Shanghai und Transfer ins Hotel. Nach kurzer Erholungspause erster orientierender Spaziergang über die berühmte Uferpromenade Shanghais, den Bund. Abendessen in einem kleinen Restaurant in der Nähe des Hotels.

3. Altes und neues Shanghai

Heute entdecken wir die Weltmetropole Shanghai zu Fuß. Unser Spaziergang führt uns in die Altstadt mit dem berühmten Yu-Garten. Das "neue Shanghai" begegnet uns in Pudong, dem architektonisch faszinierenden neuen Viertel gegenüber des Bundes.

4. Mit dem Zug in die Gartenstadt Suzhou

Am Morgen einstündige Fahrt mit der Eisenbahn nach Suzhou. Nach dem Transfer zum Hotel Entgegennahme der Räder und Probetour durch die Stadt. Wir besichtigen den "Garten der Politik des einfachen Mannes" und radeln entlang der Altstadtkanäle zur Nordpagode. Am Abend genießen wir im "Garten des Meisters der Netze" eine Auswahl lokaler Musik- und Theateraufführungen.

5. Fahrt nach Tongli

Über Nebenstraßen erreichen wir Tongli, eine von Kanälen durchzogene sogenannte "Wasserstadt", die sich viel von ihrem malerischen Charme erhalten hat. Am Nachmittag Besichtigungen in Tongli.

(Strecke: ca. 42 km)

6. Fahrt nach Wuzhen

Durch Reisfelder und Dörfer radeln wir vorwiegend auf Nebenstraßen nach Wuzhen, eine der besterhaltenen alten Handelsstädte der Region.

(Strecke: ca. 85 km)

7. Im Museumsdorf

Den heutigen Tag nutzen wir, um Wuzhen zu erkunden. Einzigartig in China wurde hier der geglückte Versuch unternommen, eine Art Museumsdorf aufzubauen. Wir werfen einen Blick auf jahrhundertealte Handwerkskunst und in die Kultur der "Wasserdörfer", die diese Region einst bestimmten.

8. Fahrt nach Hangzhou

Unsere lange aber flache Tagesetappe bringt uns in eine der schönsten Städte Chinas: Hangzhou. Nach 80 ländlichen Kilometern begrüßt uns die quirlige Sechsmillionen-Metropole mit extravaganter Hochhausarchitektur und mehrstöckigen Viadukten. Zwei Übernachtungen an der grünen Westseite des Westsees.

(Strecke: ca. 95 km)

9. Hangzhou - Stadt des Tees und der Gaumenfreuden

Zuerst fahren wir mit den Rädern zum Westsee. Auf einer etwa einstündigen Bootsfahrt können wir das einzigartige Panorama Hangzhous genießen. Der Nachmittag steht ganz im Zeichen des Tees. Durch Teeplantagen führt uns der Weg zur Drachenbrunnenquelle, Namensgeber für den besten chinesischen grünen Tee. Nach einer erfrischenden Tasse Longjingtee radeln wir am späten Nachmittag zurück nach Hangzhou.

10. In die Heimat des Reisweines

Unsere heutige Etappe bringt uns nach Shaoxing, der Heimat des Reisweines. Am späten Nachmittag machen wir einen kleinen Rundgang durch die Altstadt und beschließen den Tag mit einem Abendessen in einem Traditionsrestaurant.

(Strecke: ca. 78 km)

11.-13. Durch das Land des Tees und der Mandarinern

Die nächsten drei Tage fahren wir durch die Reisfelder der Zhejiang-Tiefebene in Richtung Süden. Über einen von Teeplantagen und Zitrusbäumen flankierten kleinen Mittelgebirgspass erreichen wir am Abend des 13. Tages Songyang.

(Strecke 11. Tag: ca. 95 km; Strecke 12. Tag: ca. 105 km; Strecke 13. Tag: ca. 85 km)

14. Praktizierter Klimaschutz

Von Songyang aus fahren wir knapp 15 Kilometer in die Berge und besuchen dort die Teeplantage von Herrn Fan. Die deutsche Klimainitiative atmosfair unterstützt seit einigen Jahren ein Projekt, das Dieselpumpen durch hydraulische Pumpen ersetzt und dadurch jährlich 2.000 Tonnen CO²-Emissionen einspart. Herr Fan führt uns über seine Teeplantage und erklärt die Funktionsweise dieser Bewässerungstechnik. Am Nachmittag fahren wir weiter nach Suichang.

(Strecke: ca. 40 km)

15.-16. Fahrt nach Quzhou

Durch dünn besiedelte Mittelgebirgslandschaft fahren wir über einen langgestreckten Pass nach Quzhou. Auf dem Weg dahin übernachten wir in einem Resorthotel mit Heißen Quellen.

(Strecke 15. Tag: ca. 50 km; Strecke 16. Tag: ca. 65 km)

17.-18. Traditionelle Architektur

Durch malerische Landschaft, vorwiegend an Flussläufen entlang radeln wir über die Kleinstadt Kaihua nach Wuyuan, einer Gegend in der Provinz Jiangxi, die durch ihre gut erhaltene traditionelle Dorfarchitektur bekannt ist.

(Strecke 17. Tag: ca. 75 km; Strecke 18. Tag: ca. 95 km)

19. Dorfleben

Unsere kurze Etappe bringt uns nach Xiaoqi, einem der schönsten Dörfer in Jiangxi. Am Nachmittag machen wir einen Erkundungsspaziergang durch die schmalen Gassen des Dorfes. Übernachtung in einer Familienpension.

(Strecke: ca. 40 km)

20. Tunzi in Anhui

Unsere letzte Radetappe führt uns auf den Spuren klassischer Handelsstraßen über die Provinzgrenze nach Tunxi. Eine Übernachtung in der "Laojie", dem historischen Kern Tunxis, mit seiner gut erhaltenen Huizhou-Architektur.

(Strecke: ca. 80 km)

21.-22. Wandern am Huangshan

Am Morgen fahren wir mit dem Bus zum Huangshan und starten gegen Mittag unsere Wanderung zum Gipfel. Dort übernachten wir auch, um, wenn es das Wetter erlaubt, am nächsten Morgen den berühmten Sonnenaufgang zu bewundern. Nach dem Abstieg am Abend etwa dreistündiger Bustransfer nach Nanjing.

23. Yangzi-Metropole Nanjing

Am Vormittag machen wir einen Ausflug in die Purpurberge vor den Toren der Stadt und machen Sun Yat-sen, dem Gründer der Republik China, unsere Aufwartung, der dort sein Grabmal hat. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

24. Heimflug

Mittags Rückflug nach Deutschland.

Reisedaten

Leistungen

- Linienflug Frankfurt - Beijing, Shanghai - Frankfurt
- Bahnfahrt im Schlafwagen von Beijing nach Xi'an und von Wuhan nach Shanghai
- Bootsfahrt von Dachang nach Wushan und durch die Drei Schluchten (Linien-schiff)
- Flughafenengebühren
- Transfers
- Alle Übernachtungen
- Fahrradmieta
- Gepäcktransfer
- Deutsch Reiseleitung
- Umfangreiches Informationsmaterial
- Der Beitrag an atmosfair zur Emissionskompensierung (141 Euro) ist bereits im Reisepreis enthalten.
- Insolvenz-Sicherungsschein

Nicht enthaltene Leistungen

- Verpflegung; Eintrittspreise; sonstige Transporte; dafür sind ca. 400 EUR einzuplanen
- Visum: ca. 50 EUR
- Luftverkehrsabgabe in Höhe von 45 EUR
- Evtl. erhöhter Kerosinzuschlag

Anforderungen

- Geruhsames Radeln auf großteils ebenen Strecken. Streckenlänge im Schnitt unter 40 km und unter 400 Höhenmetern pro Tag.
- Sowohl im Mai als auch im September ist das Klima relativ mild, tagsüber sind es zwischen 15 und 25 Grad. Auch nachts liegen die Temperaturen selten unter 15 Grad. Die Regenwahrscheinlichkeit ist im Reisezeitraum relativ gering.

Zusatzleistungen

EZ-Zuschlag	450 EUR
Rail & Fly oder Zubringerflüge auf Anfrage	
Individuelle Verlängerung nach Absprache möglich	

Termine und Preise

01.09.12-24.09.12	3.195 EUR
-------------------	-----------

Teilnehmer: min. 6, max. 14

Hinweise

- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.
- Termine, Preise & Leistungen gültig bis Katalogwechsel.
- Eine Anzahlung von 250 EUR muss direkt nach der Buchung und Erhalt des Sicherungsscheines bezahlt werden. Die Restzahlung wird 4 Wochen vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.
- Durch Ihre Reise erzeugte CO₂-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (s. Buchungsformular)

Kontakt

Intakt Internet Services GmbH & Co. KG.

Bartningallee 27, 10557 Berlin

E-Mail: info@intakt-reisen.de

Telefon: +49 (0)30 / 20 61 64 88-0

Telefax: +49 (0)30 / 20 61 64 88-9